

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E I 1 - m 3/13 H

Verarbeitendes Gewerbe in Hamburg März 2013 – Vorläufige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 30. Mai 2013



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Holger Lycke

Telefon: 0431 6895-9242

E-Mail: ProduzierendesGewerbe@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
H. v.	Herstellung von

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Impressum / Zeichenerklärung	2
Vorbemerkung	4
Methodik und Begriffsdefinitionen	4
Grafik	
1. Beschäftigten- und Umsatzentwicklung im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg März 2012 bis März 2013 (WZ 2008).....	7
Tabellen	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	8
2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	10
3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	12
4. Auftragseingang der fachlichen Betriebsteile in ausgewählten Bereichen des Verarbeitenden Gewerbes Hamburg.....	14

Vorbemerkung

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in der fachlichen Gliederung der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" nach gewiesen. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Darüber hinaus erfolgt die Kodierung der Wirtschaftszweige nunmehr nach einem völlig neuen Nummerierungssystem. An der Periodizität der Erhebung und den Erhebungsmerkmalen selbst hat sich dagegen im Wesentlichen nichts geändert.

Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang auf die WZ 2008 zählen jetzt zum Beispiel die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr in das Verarbeitende Gewerbe. Aber auch innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes wurden mit der WZ 2008 erhebliche Anpassungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftszweige vorgenommen. So werden künftig Montage- und Installationsleistungen in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen.

Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter). Diese Einheiten werden künftig in der Regel dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest.

Um einen korrekten Vergleich mit den Vorjahreswerten zu ermöglichen, wurden die Ergebnisse des Jahres 2008 auf die WZ 2008 umgeschlüsselt. (Bei den Ergebnissen der Fachlichen Betriebsteile war dies nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund wurde hier auf die Veröffentlichung von Veränderungsdaten gegenüber den Vorjahreszeiträumen verzichtet. Um die Struktur des Verarbeitenden Gewerbes nach Fachlichen Betriebsteilen in der Gliederung der WZ 2008 darstellen zu können, wurden zwar entsprechende Vorperiodendaten errechnet, auf einen direkten Vergleich mit den ab Januar 2009 erhobenen Daten wurde jedoch aus methodischen Gründen verzichtet.)

Methodik

In den Statistischen Berichten der Reihe E I 1 werden Ergebnisse für die im Rahmen des Monatsberichtes für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden erhobenen Merkmale (einschl. der Zahl der befragten Einheiten) dargestellt. Neben absoluten Zahlenangaben werden auch Veränderungsdaten zum Vorjahresmonat angegeben. Die Daten, u. a. über Beschäftigte und Umsätze, können sowohl der Beurteilung der konjunkturellen Situation im betreffenden Wirtschaftsbereich als auch der Strukturanalyse dienen.

Berichtskreis:

Der **B e r i c h t s k r e i s** des Monatsberichts für Betriebe umfasst:
Sämtliche Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen;

Die Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen, sofern sie zu Unternehmen gehören, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes liegt.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der Beschäftigten im September des Vorjahres neu festgelegt. Die erstmalige Einbeziehung von „Aufsteigern“ bzw. die Nichtberücksichtigung von „Absteigern“ führt zu Jahresbeginn regelmäßig zu geringfügigen Sprüngen in den nachgewiesenen Zeitreihen.

Mit Einführung der WZ 2008 werden Einheiten (Betriebe) ohne eigene Warenproduktion, die fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/ der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter), nicht mehr dem Verarbeitenden Gewerbe zugerechnet.

Darstellung der Ergebnisse:

Bei Betrieben werden die Merkmale „Beschäftigte“ und „Umsatz“ sowohl für Betriebe als auch für fachliche Betriebsteile aufbereitet. Bei der Aufbereitung für Betriebe (Tabellen 1, 2; 5, 6) werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h., es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen, z. B. Maschinenbau und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt.

In der Aufbereitung für fachliche Betriebsteile (Tabellen 3; 7) werden dagegen die Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile kombinierter Betriebe auf die verschiedenen WZ 2008-Klassen aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Das Ergebnis „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt“ für Betriebe enthält die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m. Im Ergebnis „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt“ für fachliche Betriebsteile sind die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche nicht enthalten. Bei den Umsatzangaben für die fachlichen Betriebsteile bleiben somit z. B. die Umsätze aus dem Verkauf von Handelsware unberücksichtigt.

Abgrenzung der Merkmale

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind folgendermaßen definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Wirtschaftsbereichs Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Erhebungsbereichs werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. der tätigen Inhaber/ Inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen und Heimarbeiter/-arbeiterinnen, aber ohne Leiharbeiter/ Leiharbeiterinnen. Einbezogen werden u. a. Erkrankte, Urlauber/Urlauberinnen, Kurzarbeiter/-arbeiterinnen, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen in Altersteilzeitregelungen, Auszubildende, Saison- und Aushilfsarbeiter/-arbeiterinnen sowie Teilzeitbeschäftigte. Die Beschäftigten umfassen auch die kaufmännischen Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen) und die gewerblich Auszubildenden.

Geleistete Arbeitsstunden: Zu melden sind die von allen Beschäftigten (einschl. der Heimarbeiter/-arbeiterinnen und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Entgelte: Die Entgelte entsprechen der Bruttolohn- und -gehaltsumme. Dies ist die Bruttosumme der Bar- und Sachbezüge der tätigen Personen einschl. der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslöhne), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers und gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind Anweisungen des staatlichen Kindergeldes, Sozial- und sonstige Aufwendungen des Arbeitgebers (u. a. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Vorruhestandszahlungen, Kurzarbeitergeld), an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Unternehmen für die Überlassung von Arbeitnehmern.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und Einnahmen aus der Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z. T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

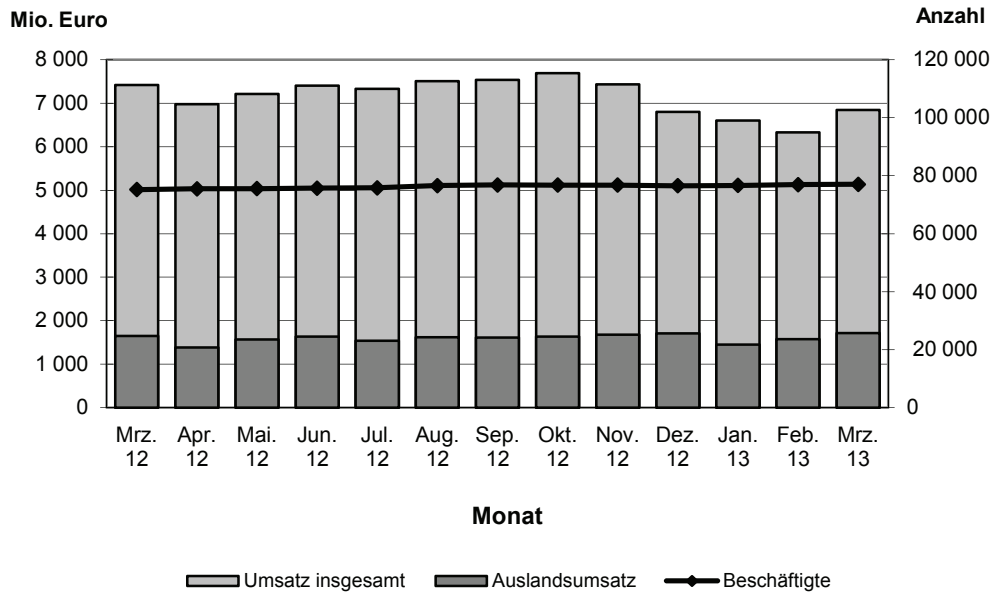
Inlandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im gesamten Bundesgebiet sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit einwandfrei erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Als Auslandsumsatz mit der Eurozone gilt der Umsatz mit den Staaten der Eurozone, d. h., mit Belgien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Österreich, Portugal, Slowenien, Spanien, Zypern und Slowakei. Als Auslandsumsatz mit dem sonstigen Ausland gilt der Umsatz mit allen Staaten außer den oben genannten Staaten der Eurozone.

Exportquote: Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

**Beschäftigten- und Umsatzentwicklung im Verarbeitenden Gewerbe
Hamburg März 2012 - März 2013 (WZ2008)**



1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013 [vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe			Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgelte	
		März			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
		2013	2012	2013						Anzahl	1 000 Std.	1 000 Euro
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	34	36	5 461	- 0,7	792	- 0,8	19 432	- 0,1
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	3	4	194	- 10,2	27	- 9,6	411	- 14,0
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	5	5	865	- 5,3	131	- 8,9	4 046	5,9
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5	5	615	6,2	90	- 1,1	2 721	- 0,7
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	8	8	1 360	7,4	213	13,8	3 482	5,7
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	8	1 360	7,4	213	13,8	3 482	5,7
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	7	7	1 801	- 0,8	251	- 0,6	6 101	6,1
11	Getränkeherstellung	2	2	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	1	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	2	2	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8	9	622	- 10,8	82	- 9,0	1 608	- 10,4
19	Kokerei und Mineralöl-verarbeitung	10	10	3 767	- 0,4	561	- 2,7	25 047	2,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	18	17	3 043	6,4	406	1,5	13 958	17,0
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	7	6	981	48,6	136	47,2	5 921	58,2
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	6	6	543	- 25,8	75	- 25,4	2 476	- 15,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	1 108	10,6	132	0,9	5 355	12,5
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	1 108	10,6	132	0,9	5 355	12,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	14	3 182	4,4	424	- 5,2	13 560	5,7
22.1	H. v. Gummiwaren	6	7	1 420	- 1,6	185	- 12,5	6 621	5,8
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	6	7	1 420	- 1,6	185	- 12,5	6 621	5,8
22.2	H. v. Kunststoffwaren	9	7	1 762	9,9	239	1,2	6 939	5,6
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	3	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	5	3 754	4,3	624	16,4	20 222	1,2
25	H. v. Metallerzeugnissen	7	4	1 139	22,3	191	22,3	4 281	28,8
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	15	14	4 494	4,9	569	- 4,3	22 233	11,3
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	6	7	769	8,3	97	- 1,4	3 607	31,0
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	6	7	769	8,3	97	- 1,4	3 607	31,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	11	1 524	- 4,5	206	- 6,9	6 718	- 2,8
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	4	4	296	- 20,2	37	- 29,6	1 211	- 16,3
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	3	471	0,4	64	- 1,0	1 953	- 1,7

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013 [vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe			Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgelte	
		März			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
		2013	2012	2013		1 000 Std.		1 000 Euro	
Anzahl									
28	Maschinenbau	27	29	9 589	2,7	1 241	- 3,9	45 010	- 5,2
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	10	11	2 312	- 4,3	296	- 15,7	11 028	0,1
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	8	10	4 200	3,6	522	- 2,1	16 902	- 20,4
28.22	H. v. Hebezeugen und Förder-mitteln	3	3	2 977	9,3	336	- 2,9	12 678	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	2	3	.	.	.	.	.	.
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	8	7	.	.	.	.	.	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	3	3	.	.	.	.	.	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6	7	15 774	2,1	1 966	- 5,2	76 757	5,5
30.1	Schiff- und Bootsbau	2	3	.	.	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	12	12	3 412	2,3	412	- 4,1	11 528	- 0,9
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	9	9	1 939	1,5	251	- 4,8	6 634	1,9
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33	33	14 413	2,4	1 892	- 1,1	61 541	- 0,6
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	16	16	10 366	0,6	1 367	- 1,0	44 368	- 2,7
33.12	Reparatur von Maschinen	10	11	1 379	- 3,6	186	- 5,6	6 924	- 4,4
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	1	1	.	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	17	17	4 047	7,2	525	- 1,2	17 173	5,4
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt ¹	217	218	77 034	2,4	10 191	- 2,4	356 007	2,3
A	Vorleistungsgüterproduzent	66	63	14 987	4,7	2 136	3,1	70 159	5,0
B	Investitionsgüterproduzent	89	90	46 743	2,5	5 973	- 3,7	212 397	1,5
GG	Gebrauchsgüterproduzent	4	4	822	- 5,2	114	- 10,5	4 394	- 6,9
VG	Verbrauchsgüterproduzent	47	50	9 927	0,2	1 297	- 4,0	38 618	3,2
EN	Energie	11	11	4 555	- 0,3	670	- 3,3	30 438	1,5

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz						
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
				insgesamt		darunter Eurozone		
		März 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %	März 2013		Veränderung zum Vorjahresmonat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %
1 000 Euro		1 000 Euro	Exportquote in %		1 000 Euro			
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	206 138	- 1,5	74 300	36,0	4,2	43 286	7,5
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	8 380	- 27,8	.	.	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	45 202	- 6,3	32 703	72,3	5,1	15 005	14,7
10.6	Mahl- und Schälmlmühlen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	33 422	9,8	17 254	51,6	0,2	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	9 634	2,7	.	.	.	.	.
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	9 634	2,7	.	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	64 157	1,4	22 320	34,8	4,8	18 676	7,7
11	Getränkeherstellung	.	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	.	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	4 560	- 15,6	142	3,1	- 5,0	88	25,1
19	Kokerei und Mineralöl-verarbeitung	3 883 145	- 9,6	393 160	10,1	14,1	234 893	9,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	101 630	- 2,6	32 975	32,4	- 29,5	15 323	- 48,1
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	43 189	30,8	21 216	49,1	59,2	8 859	95,0
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	17 006	- 32,6	7 085	41,7	- 50,0	3 502	- 51,3
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	22 557	- 9,0	3 269	14,5	.	.	.
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	22 557	- 9,0	3 269	14,5	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	62 214	- 7,3	16 793	27,0	- 3,4	8 290	- 14,1
22.1	H. v. Gummiwaren	32 110	- 14,6	11 679	36,4	- 1,2	5 265	- 11,3
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	32 110	- 14,6	11 679	36,4	- 1,2	5 265	- 11,3
22.2	H. v. Kunststoffwaren	30 103	1,9	5 113	17,0	- 8,0	3 025	- 18,6
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	714 084	- 5,9	.	.	.	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	14 514	15,9	.	.	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	105 209	- 26,8	63 437	60,3	- 12,9	25 267	- 23,1
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	13 606	19,4	6 855	50,4	7,1	4 034	40,1
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	13 606	19,4	6 855	50,4	7,1	4 034	40,1
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	49 235	- 7,8	13 178	26,8	- 15,1	6 208	9,4
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteneinrichtungen	4 879	- 38,4	2 766	56,7	- 19,6	.	.
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	10 624	- 23,0	.	.	.	.	.

2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz						
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
				insgesamt		darunter Eurozone		
		März 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %	März 2013		Veränderung zum Vorjahresmonat in %	März 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %
1 000 Euro		1 000 Euro	Exportquote in %		1 000 Euro			
28	Maschinenbau	218 975	- 4,7	164 104	74,9	5,5	48 159	- 0,5
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	29 583	- 17,3	22 878	77,3	- 13,5	13 979	76,8
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	91 222	- 13,6	53 399	58,5	- 9,4	21 210	- 13,0
28.22	H. v. Hebezeugen und Fördermitteln	.	.	.	.	.	.	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	.	.	.	.	.	.	.
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	.	.	.	.	.	.	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	.	.	.	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	52 519	- 3,2	34 762	66,2	- 0,4	4 190	- 52,1
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	25 516	- 0,3	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	356 131	2,6	157 091	44,1	39,2	43 877	25,3
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	279 888	- 2,5	.	.	.	.	.
33.12	Reparatur von Maschinen	26 030	- 42,7	4 779	18,4	45,1	2 431	12,7
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	.	.	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	76 243	26,8	.	.	.	.	.
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt¹	6 842 406	- 7,5	1 716 184	25,1	3,4	1 162 888	- 1,3
A	Vorleistungsgüterproduzent	1 006 916	- 4,5	412 867	41,0	- 0,6	339 827	- 0,9
B	Investitionsgüterproduzent	1 116 733	- 1,3	813 558	72,9	4,8	538 259	- 1,1
GG	Gebrauchsgüterproduzent	41 579	.	.	.	.	.	.
VG	Verbrauchsgüterproduzent	754 984	- 3,5	87 623	11,6	- 21,4	43 510	- 36,4
EN	Energie	3 922 194	.	.	.	.	.	.

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile		Beschäftigte	Umsatz aus Eigenerzeugung							
		März			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
		2013	2012	2013		März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone		
		Anzahl			1 000 Euro	1 000 Euro	1 000 Euro	Export- quote in %	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	43	49	5 194	- 0,9	154 767	- 2,4	56 754	0,4	6,9	33 895	11,6
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	4	6	194	- 11,4	8 380	- 29,3	.	.	.	.	.
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	3	5	312	- 3,4	.	.	.	.	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	7	6	799	- 5,7	37 157	- 3,9	26 340	0,7	9,9	11 783	25,2
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5	5	533	5,5	21 370	18,8	8 734	0,4	.	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	11	11	1 560	6,3	19 577	5,3	.	.	.	.	.
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	9	11	1 486	- 2,8	45 086	- 3,6	13 168	0,3	- 2,7	10 369	- 9,2
10.9	H. v. Futtermitteln	4	4	310	4,0	22 790	5,6	.	.	.	.	.
11	Getränkeherstellung	3	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	3	3	250	5,9	.	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8	9	622	- 10,8	4 560	- 15,6	142	0,0	- 5,0	88	25,1
18.1	H. v. Druckerzeugnissen	8	8	622	- 1,6	4 560	- 9,7	142	0,0	- 1,9	88	33,9
18.12	Drucken a. n. g.	4	4	273	- 9,0	2 337	1,8	15	0,0	.	.	.
18.13	Druck- und Medieneinstufe	4	4	349	5,1	2 223	- 19,3	127	0,1	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	10	10	3 760	- 0,5	662 503	- 17,1	79 646	0,1	- 19,8	49 238	- 6,0
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	36	34	3 508	5,3	107 582	- 2,9	36 380	0,3	- 28,0	19 592	- 41,8
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	14	13	1 207	8,3	43 714	2,2	20 170	0,5	1,9	10 064	7,3
20.14	H. v. sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	8	7	441	19,2	8 014	4,2	4 760	0,6	- 15,3	1 978	- 14,0
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	13	12	782	4,4	22 622	0,7	11 398	0,5	- 2,1	6 776	1,4
20.59	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	10	9	432	5,1	13 189	11,3	6 031	0,5	14,8	4 351	20,6
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	7	7	1 104	10,6	21 689	- 5,5	3 022	0,1	- 12,5	.	.
21.1	H. v. pharmazeutischen Grundstoffen	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	18	17	3 159	4,5	56 812	- 5,2	14 343	0,3	- 1,7	6 678	- 14,5
22.1	H. v. Gummiwaren	8	9	1 586	- 0,4	29 328	- 11,8	9 381	0,3	1,3	3 723	- 11,2
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	8	9	1 586	- 0,4	29 328	- 11,8	9 381	0,3	1,3	3 723	- 11,2
22.2	H. v. Kunststoffwaren	10	8	1 573	10,1	27 484	3,1	4 962	0,2	- 7,0	2 955	- 18,2
22.29	H. v. sonstigen Kunststoffwaren	6	5	1 322	8,0	23 564	5,7	4 104	0,2	- 3,2	2 502	- 13,9
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	8	3 413	4,8	707 590	.	301 850	0,4	- 0,7	.	.

3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen März 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile		Beschäftigte		Umsatz aus Eigenerzeugung						
		März			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
		2013	2012	2013		März 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone		
		Anzahl			1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013		Veränderung zum Vorjahres- monat in %	März 2013		Veränderung zum Vorjahres- monat in %
			1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %			1 000 Euro	Export- quote in %		1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	5	5	2 788	6,0	663 251	- 7,4	.	.	.	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	10	7	923	12,6	12 178	19,0	880	0,1	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	20	21	4 405	2,9	73 152	- 12,2	63 180	0,9	- 15,4	25 015	- 25,1
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	10	12	762	- 1,7	13 433	4,5	6 598	0,5	- 19,7	3 781	10,1
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	10	12	762	- 1,7	13 433	4,5	6 598	0,5	- 19,7	3 781	10,1
27	H. v. elektrischen Aus- rüstungen	13	13	1 452	- 4,5	14 910	- 33,1	9 562	0,6	- 23,3	3 992	- 7,2
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	4	4	241	- 23,2	3 576	- 44,5	2 049	0,6	- 9,4	.	.
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	5	5	474	0,9	9 556	- 28,0	6 818	0,7	- 23,6	.	.
28	Maschinenbau	38	42	8 758	2,8	156 475	- 13,7	108 331	0,7	- 8,3	40 538	- 9,5
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	12	13	2 083	- 6,0	26 404	- 12,7	21 859	0,8	1,6	13 349	85,1
28.14	H. v. Armaturen a. n. g.	5	5	371	- 1,6	4 275	3,8	3 425	0,8	16,3	1 224	1,4
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	10	12	3 919	5,2	72 215	- 17,7	40 165	0,6	- 17,0	16 760	- 19,0
28.22	H. v. Hebezeugen und Fördermitteln	3	3	2 865	9,0	.	.	.	.	.	.	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	3	4	193	- 17,9	2 828	- 24,6	.	.	.	.	.
28.4	H. v. Werkzeugmaschinen	4	4	337	1,8	5 212	- 37,1	3 889	0,7	- 42,4	2 131	6,2
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	12	13	2 419	7,8	52 644	- 4,3	42 418	0,8	2,2	8 298	- 44,3
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	8	7	15 617	7,3	.	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	3	3	825	9,3	.	.	.	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	12	12	3 190	2,1	33 127	- 0,7	22 367	0,7	12,8	2 647	- 52,9
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	9	9	1 741	1,8	16 867	- 11,5	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	65	68	14 818	- 1,5	346 718	6,4	175 417	0,5	31,9	46 795	28,0
33.1	Reparatur von Metall- erzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	40	43	10 506	- 5,1	257 966	1,2	141 451	0,5	44,1	.	.
33.12	Reparatur von Maschinen	20	22	1 638	- 3,3	28 415	- 13,0	6 851	0,2	0,8	3 379	34,9
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	9	9	217	- 1,4	3 534	- 7,9	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	25	25	4 312	8,5	88 752	24,8	33 966	0,4	- 2,5	.	.
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt ¹	310	319	75 204	2,3	2 871 235	- 7,5	1 318 289	0,5	- 1,3	949 696	- 3,1
A	Vorleistungsgüterproduzent	96	91	14 678	4,2	940 088	- 5,2	392 863	0,4	- 1,0	329 126	- 1,1
B	Investitionsgüterproduzent	139	146	45 466	2,5	1 033 092	- 1,4	772 568	0,7	2,7	533 208	- 1,3
GG	Gebrauchsgüterproduzent	4	4	796	3,1	10 487	- 19,0	8 812	0,8	- 20,6	.	.
VG	Verbrauchsgüterproduzent	60	67	9 716	0,0	186 016	- 5,2	64 236	0,3	- 14,3	31 725	- 30,5
EN	Energie	11	11	4 548	- 0,4	701 552	- 18,1	79 810	0,1	- 20,0	.	.

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

**4. Auftragseingang der fachlichen Betriebsteile in ausgewählten Bereichen des Verarbeitenden Gewerbes Hamburg
März 2013 [vorläufige Ergebnisse]**

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile	Auftragseingang						
			insgesamt			darunter aus dem Ausland			
			März 2013		Verän- derung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone	
			Anzahl	1 000 Euro		März 2013	Verän- derung zum Vorjahres- monat in %	März 2013	Verän- derung zum Vorjahres- monat in %
13	H. v. Textilien	1	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	32	105 123	- 2,5	33 567	- 29,4	17 796	- 44,3	
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	5	22 742	0,7	4 229	32,8	.	.	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	710 034	- 2,5	300 714	- 1,4	.	.	
25	H. v. Metallerzeugnissen	9	12 562	18,8	1 103	.	.	.	
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	19	73 199	- 12,9	62 402	- 15,9	24 426	- 27,1	
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	9	11 706	- 8,7	6 001	- 27,6	3 243	- 11,8	
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	15 203	- 31,6	9 694	- 21,8	3 938	- 9,5	
28	Maschinenbau	34	188 189	- 14,6	141 182	- 7,7	33 602	- 31,5	
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	9	25 417	- 40,2	20 851	- 41,7	9 330	- 16,1	
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen	10	71 124	- 18,2	39 085	- 23,3	15 561	- 29,8	
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	11	84 247	0,0	75 285	18,8	6 274	- 58,9	
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	1	.	.	.	.	.	.
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	4	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	128	2 142 926	54,4	1 545 192	101,2	1 355 488	133,8	